



Schwerpunktaktion 'Herbstfrost' - erste Ergebnisse

Schwerpunktaktion 'Herbstfrost' - erste Ergebnisse
Schwerpunktaktion 'Herbstfrost' - Innenminister Herrmann intensiviert polizeiliche Kontrollen: "Internationalen Schleuser- und Verbrecherbanden konsequent das Handwerk legen - Verbesserung der Verkehrssicherheit"
2011 wurden in Bayern insgesamt 14.200 Straftaten und damit 11 Prozent mehr Fälle aus dem Bereich der illegalen Migration festgestellt als im Vorjahr. Der Trend ist auch dieses Jahr ungebrochen. Bis einschließlich Oktober gab es mit 12.434 Delikten nochmals 6,8 Prozent mehr Fälle, als im Vorjahreszeitraum. Bayerns Innenminister Joachim Herrmann hat deshalb das Bayerische Landeskriminalamt beauftragt, zusammen mit den Polizeipräsidien Oberbayern Süd, Niederbayern und Schwaben Süd West sowie mit der Bundespolizei für mehrere Wochen intensive Schwerpunktkontrollen insbesondere auf Durchgangsstraßen und Schienenwegen im gesamten südbayerischen Raum durchzuführen. "Die Schwerpunktaktion 'Herbstfrost' richtet sich in erster Linie gegen illegale Migration, aber auch gegen jede andere Form der Kriminalität und dient der Verbesserung der Verkehrssicherheit", betonte Herrmann gestern Abend auf einer Großkontrollstelle der Polizei an der BAB 8. "Ich setze alles daran, internationalen Schleuser- und Verbrecherbanden konsequent das Handwerk zu legen. Unsere erfolgreiche Schleierfahndung spielt dabei eine wichtige Rolle."
Die Großkontrolle auf der BAB 8 fand am Autobahnparkplatz 'Im Moos' bei Bad Aibling von 15 bis 22 Uhr statt. Die 70 Polizistinnen und Polizisten hatten bei etwa 250 kontrollierten Fahrzeugen mit 500 kontrollierten Personen folgende Aufgriffe:
 eine Führerscheinbeschlagnahme ein Verstoß gegen die 0,5 Promille-Grenze dreimal Fahren ohne Fahrerlaubnis eine Festnahme zur Vollstreckung von zwei Haftbefehlen eine Sicherstellung eines unterschlagenen Pkw drei Festnahmen illegaler Personen (ein Mazedonier und zwei Libanesen) Die aktuelle Hauptroute der illegal Einreisenden verläuft von der Türkei und Griechenland über Italien und Österreich nach Deutschland. Wie der Innenminister erläuterte, konnten mit der Großkontrolle die Schleusungsrouten auf den BAB 8 und 93 überwacht werden. Bis einschließlich Oktober 2012 sind auf diesen beiden Autobahnabschnitten die Fälle der illegalen Migration um 13,1 Prozent auf insgesamt 750 angestiegen. "Die Bandbreite der vielfältigen Aufgriffe belegt aber auch, dass wir unser besonderes Augenmerk nicht nur auf die skrupellosen Schleuserbanden richten", so Herrmann. "Wir gehen mit Nachdruck gegen jede Form der Kriminalität vor und setzen einen wichtigen Schwerpunkt bei der Verkehrssicherheit. Mit unserem bayerischen Verkehrssicherheitsprogramm 'Bayern mobil - sicher ans Ziel' wollen wir insbesondere die tödlichen Verkehrsunfälle bis zum Jahr 2020 um 30 Prozent senken."
Eine Gesamtbilanz der Schwerpunktkontrollaktion 'Herbstfrost' wird das Innenministerium in circa drei Wochen vorlegen.

Presse Sprecher: Oliver Platzer
Telefon: (089) 2192 -2108
Telefax: (089) 2192 -12721
E-Mail: presse@stmi.bayern.de

Pressekontakt

Bayerisches Staatsministerium des Innern

80539 München

presse@stmi.bayern.de

Firmenkontakt

Bayerisches Staatsministerium des Innern

80539 München

presse@stmi.bayern.de

Das Innenministerium ist für die Innere Sicherheit, also auch für die Polizei und den Staatsschutz zuständig. Das ist aber nur ein Aspekt seiner Zuständigkeiten. Im Bereich Allgemeine Innere Verwaltung gibt es eine Fülle weitere Aufgaben von der Staatsverwaltung über kommunale Angelegenheiten bis zum Rettungswesen. Außerdem gibt es manche eher überraschend erscheinende Zuständigkeiten, wie etwa für das Kaminkehrer- oder fürs Lotteriewesen. Auch die unabhängigen Verwaltungsgerichte gehören zum Ressortbereich des Innenministeriums. Den zweiten großen Bereich bildet die Oberste Baubehörde. Das Innenministerium als "Bauministerium" ist zuständig für Hochbau und Wohnungswesen, für Städtebau sowie Straßen- und Brückenbau - die gesamte bauliche Infrastruktur gehört zu seinen Aufgaben. Es ist damit einer der größten Auftraggeber für die Bauwirtschaft in Bayern. Mit den Begriffen "Schützen, Vorsorgen, Ordnen, Planen, Bauen, Fördern" lassen sich die vielfältigen Aufgaben der Allgemeinen Inneren Verwaltung und der Obersten Baubehörde (den beiden Hauptabteilungen des Innenministeriums) umreißen. An der politischen Spitze stehen: Staatsminister Dr. Günther Beckstein (übrigens der 50. Innenminister seit der Gründung des Ressorts im Jahre 1806) und Staatssekretär Georg Schmid als Stellvertreter des Ministers.